

PPWR-Fristenplan 2026 bis 2040

Alle Stichtage der Verordnung (EU) 2025/40 für Einkauf, Verpackungsentwicklung und Compliance: die Zeitachse, die festen Termine, die beweglichen Termine mit ihrem Auslöser und der Fahrplan je Rolle. Bewegliche Termine gelten frühestens und verschieben sich mit dem jeweiligen Rechtsakt der Kommission. Stand 18. September 2026.

1. Feste Termine für Wirtschaftsakteure

Datum	Was gilt	Grundlage
12.08.2026	Geltungsbeginn: Stoffgrenzwerte inkl. PFAS ohne Abverkaufsfrist, Konformitätsbewertung, technische Dokumentation, EU-Konformitätserklärung, Pflichten aller Wirtschaftsakteure, Wiederverwendungssysteme, Irreführungsverbot	Art. 5, 11, 12 Abs. 8, 15 bis 22, 26, 39 bis 43, 71
12.02.2027	EPR-Symbole (z. B. Grüner Punkt) nur noch digital in QR-Code oder anderem Datenträger; Gastronomie: mitgebrachte Behältnisse zum gleichen Preis	Art. 12 Abs. 9, Art. 32
12.02.2028	Kompostierbarkeit für Teebeutel, Kaffeepads, Obstaufkleber; sonstige bioabbaubare Verpackungen recyclinggerecht; Mehrwegangebot in der Gastronomie (außer Kleinstunternehmen)	Art. 9, Art. 33
12.08.2028	Ende der Materialkürzel nach Beschluss 97/129/EG (PAP 20, PET 1 usw.)	Art. 70 Abs. 2
01.01.2030	Verpackungsminimierung nach Anhang IV; Formatverbote nach Anhang V (Obst und Gemüse unter 1,5 kg, Verzehr vor Ort, Portionspackungen, Hotelkosmetik, sehr leichte Tragetaschen, Schrumpffolien um Multipacks)	Art. 10, Art. 25
01.01.2038	Nur noch Leistungsstufen A und B (mindestens 80 %)	Art. 6 Abs. 3
01.01.2040	Rezyklatanteil 50 % PET kontaktempfindlich, 25 % andere kontaktempfindliche, 65 % Getränkeflaschen, 65 % übrige Kunststoffverpackungen	Art. 7 Abs. 2

Termine in Deutschland (VerpackDG)

Datum	Was gilt
12.08.2026	VerpackDG in Kraft, VerpackG aufgehoben; bestehende LUCID-Registrierungen gelten fort; Bußgeldtatbestände § 66
12.09.2026	Registrierung für Hersteller, die erstmals nach neuem Recht verpflichtet sind
12.11.2026	Ergänzung bestehender Registrierungen um die neuen Angaben
31.12.2026	Spätestes Ende der Systembeteiligungsverträge nach altem Recht
01.01.2027	§ 5: Bevollmächtigter für Hersteller ohne Niederlassung im Bundesgebiet, schriftliche Vollmacht auf Deutsch, Registrierung bleibt höchstpersönlich

2. Zeitachse 2025 bis 2040

Vierzig Termine, drei Adressaten

Bewegliche Termine gelten frühestens und verschieben sich mit dem jeweiligen Rechtsakt. Stand 18.09.2026.



Quelle: VO (EU) 2025/40, Art. 5 bis 13, 24, 25, 29 bis 33, 43, 44, 50, 52, 68 bis 71; VerpackDG § 5, § 68. polygon-one.com

3. Bewegliche Termine und ihr Auslöser

Formel der Verordnung: ab Datum oder ab X Monaten nach Inkrafttreten des Rechtsakts, je nachdem, welcher Zeitpunkt der spätere ist. Die Termine können sich nur nach hinten verschieben.

Anforderung	Frühestens	Auslöser	Rechtsakt fällig
Harmonisiertes Sortierlabel; Rezyklat-Label harmonisiert	12.08.2028	24 Monate nach Durchführungsrechtsakt (Art. 12 Abs. 6)	12.08.2026, offen
Behälterkennzeichnung	12.08.2028	30 Monate nach Durchführungsrechtsakt (Art. 13)	12.08.2026, offen
Mehrweglabel und QR-Code	12.02.2029	30 Monate nach Durchführungsrechtsakt (Art. 12 Abs. 6)	12.08.2026, offen
Leistungsstufen A/B/C	01.01.2030	24 Monate nach delegierten Rechtsakten (Art. 6 Abs. 4)	01.01.2028
Mindestrezyklatanteil Stufe 1	01.01.2030	3 Jahre nach Durchführungsrechtsakt (Art. 7 Abs. 8)	31.12.2026
Leerraum max. 50 %	01.01.2030	3 Jahre nach Durchführungsrechtsakt (Art. 24 Abs. 2)	11.02.2028
Wiederverwendungsziele	01.01.2030	18 Monate nach Durchführungsrechtsakt (Art. 30 Abs. 3)	30.06.2027
Recycling in großem Maßstab	01.01.2035	5 Jahre nach Durchführungsrechtsakten (Art. 6 Abs. 5)	bis 2030
Nationale Register im harmonisierten Format	2. HJ 2027	18 Monate nach Durchführungsrechtsakt (Art. 44 Abs. 1 und 14)	12.02.2026
Gebührenmodulation nach Leistungsstufe	ca. 2029/2030	18 Monate nach delegierten Rechtsakten zur Recyclingfähigkeit (Art. 6 Abs. 8)	01.01.2028

Mitgliedstaatenfristen

Datum	Pflicht der Mitgliedstaaten
31.12.2025	Recyclingziel 65 % aller Verpackungsabfälle (Art. 52)
12.02.2027	Sanktionsvorschriften erlassen und mitteilen (Art. 68)
01.01.2029	Pfandsysteme: 90 % Sammelquote für Kunststoffflaschen und Metalldosen bis 3 l (Art. 50)
2030 / 2035 / 2040	Verpackungsabfall pro Kopf minus 5 / 10 / 15 % gegenüber 2018 (Art. 43)
31.12.2030	Recyclingziel 70 %, Papier und Karton 85 % (Art. 52)

